

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

**Vereinfachte Flurbereinigung
Engeln-Oerdinghausen**

II. Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen (VdAF)

Inhalt

1. Allgemeine Festsetzungen
2. Abkürzungsverzeichnis / Darstellung der Abmessungen

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1. Verkehrsanlagen
2. Landschaftsgestaltende Anlagen
3. Bodenschützende und –verbessernde Anlagen

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

1. Allgemeine Festsetzungen

Das Verzeichnis enthält nur die planfestzustellenden Anlagen einschließlich der sie betreffenden Festsetzungen. Es besteht aus diesen allgemeinen Festsetzungen und den in Tabellenform zusammengestellten und auf die einzelnen Anlagen bezogenen besonderen Festsetzungen.

Öffentliche und gemeinschaftliche Anlagen, die unverändert erhalten bleiben, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden nur soweit kartenmäßig nachgewiesen, wie es für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Fremdplanungen, die nicht an der flurbereinigungsrechtlichen Planfeststellung teilnehmen, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden ebenfalls nur kartenmäßig nachgewiesen, wenn dies für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Hinsichtlich Lage und Linienführung der Anlagen gelten die Darstellungen in der Karte.

Hinsichtlich der Daten zu Bestand und Ausbau der Anlagen gelten die Angaben in diesem Verzeichnis.

Neu angelegte und veränderte Zufahrten und Zugänge zu Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen sind nur in der Karte dargestellt, sonstige bestehende Zufahrten und Zugänge sind nur dann in der Karte dargestellt, wenn ihre Lage bekannt ist.

Soweit die Lage zum Zeitpunkt der Planung noch nicht eindeutig festgelegt werden kann, wird im Erläuterungsbericht auf betroffene Straßenbereiche gesondert eingegangen und die Anlegung neuer Zufahrten und Zugänge dem Grunde und Umfang nach beschrieben und festgelegt. Die endgültige Lage wird vor Baubeginn mit der Straßenbauverwaltung abgestimmt.

Vorhandene Bauwerke sind nur in der Karte dargestellt. Geplante Bauwerke sind in der Karte als gemeinschaftliche oder öffentliche Anlage dargestellt.

Im Verzeichnis sind die dazugehörigen Abmessungen angegeben. Die in Gewässern II. und III. Ordnung geplante Durchlassbauwerke für Straßen- und Wege sind im Verzeichnis bei den Verkehrsanlagen aufgeführt.

Bei Festsetzungen im Gewässerbau, die einer detaillierten Darstellung in Form von Längs- und Querprofilen bedürfen, wird im Verzeichnis auf etwaige Einzelentwürfe hingewiesen

Die Festlegung eines zukünftigen Unterhaltungspflichtigen und zukünftigen Eigentümers ist nicht Bestandteil der Planfeststellung und wird spätestens vor Beginn der Herstellung der jeweiligen Anlage geregelt.

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

2. Abkürzungsverzeichnis/ Darstellungen der Abmessungen

2.1 Entwurfsnummer

(Spalte 1 VdAF)

Die Entwurfsnummer (E.Nr.) dient in der Karte zum Plan nach § 41 FlurbG zur eindeutigen Identifizierung einer Anlage, die durch die Teilnehmergeinschaft oder einem anderen Maßnahmenträger im Flurbereinigungsverfahrensbereich hergestellt werden soll.

Die E.Nr. dient gleichzeitig als Ordnungsmerkmal für die weiteren Unterlagen zum Plan nach § 41 FlurbG; insbesondere (VdAF Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen), dem VdAE (Verzeichnis der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), sowie der Kostenberechnung.

a) Die **E.Nrn.** werden in folgende Bereiche getrennt dargestellt:

1 – 299	Verkehrsanlagen (davon sollen 1 – 99 für öffentliche Anlagen reserviert sein)
300 – 499	Gewässer
500 – 699	Landschaftsgestaltende Anlagen
700 – 799	Bodenverbessernde Maßnahmen
800 – 899	Dorferneuerung, soweit nicht 1 – 699
900 – 999	Sonstige Anlagen

b) Es werden

- **Bauwerke** gesondert mit E.Nrn. erfasst
- nur planfeststellungsrelevante Anlagen in der Karte mit einer E.Nr. versehen
- vorhandene Anlagen nur ausnahmsweise für den Fall mit einer E.Nr. versehen, dass z.B. in einer Variantendiskussion Bezug zu einem vorhandenen Weg hergestellt werden muss.

c) Sollen z.B. verschiedene Baumaßnahmen an einem Weg durchgeführt werden, wird diese Maßnahme in einzelne **Bauabschnitte** gegliedert. Jeder Bauabschnitt erhält eine gesonderte E.Nr. (z.B. 100.10, 100.20, 100.30, 100.40 usw.)

d) **Bauwerke** erhalten in diesen Bauabschnitten gesonderte E.Nrn.; d.h. die zweite Stelle nach dem Komma bezieht das Bauwerk. (z.B. im Bauabschnitt 100.10 gibt es die Bauwerke 100.11, 100.12, und 100.13.)

e) Hat das Bauwerk keinen Bezug zu einer direkten Maßnahme, erhält es die E.Nr. einer in der Nähe liegenden Maßnahme bzw. die E.Nr. einer im Bestand nachrichtlich dargestellten Anlage mit der entsprechenden Unternummer in der zweiten Stelle nach dem Komma.

2.2 Verkehrsanlagen

2.2.1 Schienenbahnen

(Spalte 2 VdAF)

DB	Deutsche Bahn
NE	Nicht bahneigene Eisenbahn (Privatbahnen)

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

2.2.2 Übergeordnete Straßen

(Spalte 2 VdAF)

A 250	Bundesautobahn mit Nr.
B 75	Bundesstraße mit Nr.
L 200	Landesstraße mit Nr.
K 226	Kreisstraße mit Nr.

2.2.3 Ländliche Straßen

(Spalte 2 VdAF)

G	Gemeindestraße
---	----------------

2.2.4 Ländliche Wege

(Spalte 2 VdAF)

V	Verbindungsweg
---	----------------

Feldwege:

WW	Wirtschaftsweg
WW/Wald	Weg, der auch der Erschließung und der Bewirtschaftung von Waldflächen dient, erhält den Zusatz = /Wald
GW	Grünweg

Waldwege:

FW	Fahrweg
RW	Rückeweg

2.2.5 Sonstige Wege

(Spalte 2 VdAF)

Ra	Radweg
Fu	Fußweg
Re	Reitweg
Wa	Wanderweg

2.2.6 Befestigungsart

(Spalte 6 VdAF)

Gemäß Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 1999),
Heft 137/1999)

SB	Schwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 1 – 3)
MSB	Mittelschwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 4 – 6)
LB	Leichte Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 2)
EB	Einfachbefestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 1)
UB	unbefestigt = Erdbau (Tz.: 9.1 RLW)

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

2.2.7 Bauweise

(Spalte 6 VdAF)

- (B) Betondecke
- (Bit) Bituminöse Decke
- (DmB) Decke mit Bindemittel (z.B. Tränkdecken)
- (DoB) Decke ohne Bindemittel
- (HGD) Hydraulisch gebundene Decken
- (HGTD) Hydraulisch gebundene Tragdeckschichten
- (OD) ohne Deckschicht, ohne Bindemittel
- (PB) Pflasterdecke in Betonstein
- (PK) Pflasterdecke in Klinker
- (PN) Pflasterdecke in Naturstein
- (SpB) Spurbahn in Beton
- (SpPB) Spurbahn in Betonsteinpflaster
- (PBR) Pflasterdecke in Rasenverbundsteinen
- (PB+PBR+PB) Pflasterdecke (Spuren in PB, Mittelstreifen in PBR)
- (SpBR) Spurbahn in Rasenverbundsteinen
- (SpBit) Spurbahn bituminös

2.3 Gewässer

(Spalte 2 VdAF)

- I.0 Gewässer I. Ordnung
- II.0 Gewässer II. Ordnung
- III.0 Gewässer III. Ordnung
- Gräben, die nicht Gewässer II. oder III. Ordnung sind

2.4 Art des Bauwerkes in Straßen, Wegen und Gewässern (Spalte 2 VdAF)

- BB Betonbrücke
- Drs Dränsammler
- GD Gewölbedurchlass
- HB Holzbrücke
- MD Maulprofil-Durchlass
- PD Plattendurchlass
- R Rückstauklappe
- RaD Rahmendurchlass
- RD Rohrdurchlass
- RHB Rückhaltebecken
- RK Regenwasserkanal
- RL Rohrleitung
- Sa Sohlabsturz
- Sf Sandfang

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

Ssch	Sohlschalen
StB	Stahlbrücke
Sü	Sohlübergang

2.5 Art der landschaftsgestaltenden Anlage

(Spalte 2 VdAF)

Am	Ausgleichsmaßnahme
Em	Ersatzmaßnahme
Gm	Gestaltungsmaßnahme

2.6 Art der bodenverbessernden Anlage

(Spalte 6 VdAF)

Dr	Dränung
Tk	Tiefkultur
Fk	Flachkultur

2.7 Maße und Zeichen

(Spalten 3 und 5 VdAF)

2.7.1 Straßen und Wege

RQ	Regelquerschnitt
K	Kronenbreite
F	Fahrbahnbreite
WS	Wegeseitengraben

2.7.2 Gewässer einschl. Bauwerke

RP	Regelprofil
NP	naturnahes Profil
N	Böschungsneigung (1 : n)
S	Sohlbreite (m)
BK	Brückenklasse
I	Inhalt (Speichervolumen) m ³
DN	Nennweite (mm)
B	Lichte Weite (m)
H	Lichte Höhe (m)

2.7.3 Maße

m	Meter
m ²	Quadratmeter
m ³	Kubikmeter
ha	Hektar
St	Stück

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

2.7.4 Sonstige Angaben

E.Nr.	Entwurfsnummer
Plafe	Planfeststellung
Plagen	Plangenehmigung
F-Plan	Flächennutzungsplan
B-Plan	Bebauungsplan
Tlw.	Teilweise
ur	unregelmäßig
sh.	siehe dort
uv	unverändert
Bw.-Nr.	Bauwerknummer in Planfeststellungen anderer Träger
DE	Dorferneuerungsplan
A	Aussiedlung

2.8 Für die Abmessungen der Anlagen gelten folgende Darstellungen

2.8.1 Straßen, Wege

Regelquerschnitt (Spalte 6 VdAF)
 Kronenbreite (m) / Fahrbahnbefestigungsbreite (m) Wegeseitengraben (Anzahl)
 RQ K / F / WS

Dabei bedeutet:

WS = 0	kein Wegeseitengraben
WS = 1	Wegeseitengraben einseitig
WS = 2	Wegeseitengräben beidseitig

Beispiel: RQ 6,5 / 3,0 / 1

→ Wegeseitengraben einseitig
 → Fahrbahnbefestigungsbreite = 3,0 m
 → Kronenbreite = 6,5 m

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

2.8.2 Gewässer

Die vorhandenen Abmessungen (Spalte 6 VdAF) der Gewässer ergeben sich aus folgender Schreibweise:

a. Regelprofil (Spalte 6 VdAF)

Böschungsneigung (1 : n) Sohlbreite (m) Ausbautiefe (0 oder Dr)

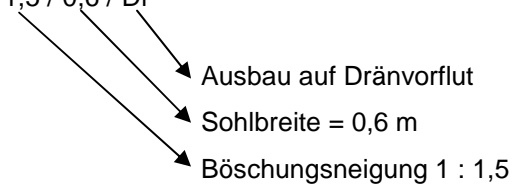
Dabei bedeutet:

Dr = Dräntiefe

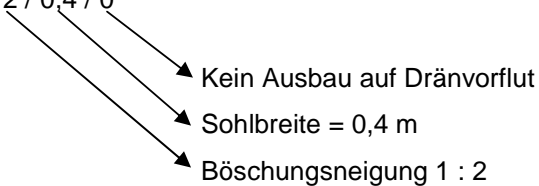
0 = keine Dräntiefe

RP n / s / Dr

Beispiel A: RP 1,5 / 0,6 / Dr



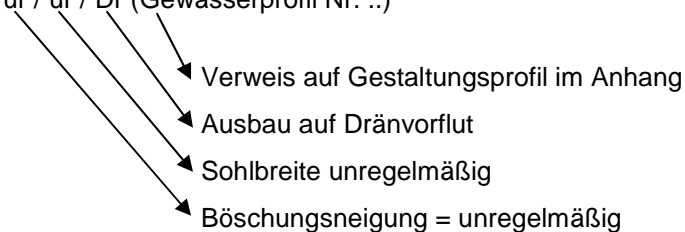
Beispiel B: RP 2 / 0,4 / 0



Beim Regelprofil gilt die Beschreibung für beide Gewässerböschungen

b. Naturnahes Profil (NP)

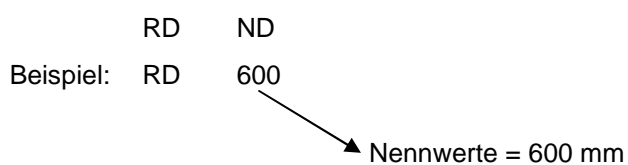
Beispiel A: NP ur / ur / Dr (Gewässerprofil Nr. ..)



2.8.3 Bauwerke

a. Rohrdurchlässe

Die Abmessungen ergeben sich aus dem Zusatz der Nennwerte (DN) in mm, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:



ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

b. Rahmendurchlass

Die Abmessungen der Rahmendurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RaD b/h/BK

Beispiel: RaD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

lichte Höhe = 2,0 m

lichte Weite = 3,0 m

c. Maulprofildurchlässe

Die Abmessungen der Maulprofildurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

MD b/h/BK

Beispiel: MD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

Höhe = 2,0 m

Spannweite = 3,0 m

d. Brücken

Brücken erhalten neben der Art der Ausführung die Zusätze F/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

BB F/FK

Beispiel: BB 5,0 / 60

Brückenklasse = 60/30

Fahrbahnbreite = 5,0 m

e. Sohlabstürze, Sohlübergänge

Die Absturzhöhe bzw. Übergangshöhe ist in m angegeben: z.B.: Sa 0,80 bzw. Sü 0,80

2.8.4 Anpflanzungen

Regelanpflanzung

RA (B / R)

(Spalte 6 VdAF)

B = Breite in m

R = Anzahl der Pflanzenreihe

ArL	Verf.-Nr.
11	2509

Verfahrensname

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen

Beispiel: RA (10 / 5)

→ Anzahl der Pflanzenreihen = 5

→ Breite in m = 10

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen Landkreis Diepholz

Planänderung Nr. 1

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Stand: 01.09..2014

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
100.10	WW	2170 m	RQ 8,0/3,6/0-2 (Bit +0,6 R+L Bit)	2170 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit +0,5 R+L DmB)	nein		TG	Plangenehmigung vom 17.12.2013
100.11	RD	9 m	RD 300	9 m	RD 300	nein		TG	
100.12	RD	9 m	RD 100	9 m	RD 200	nein		TG	
100.13	RD	26 m	RD 500	26 m	RD 500	nein		TG	
100.20	WW	1180 m	RQ 6,0/3,0/0-2 (Bit)	1180 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
100.21	RD	8 m	RD 300	8 m	RD 300	nein		TG	
100.22	RD	9 m	RD 600	9 m	RD 600	nein		TG	
100.23	RD	8 m	RD 300	8 m	RD 300	nein		TG	
100.24	RD	9 m	RD 600	9 m	RD 600	nein		TG	
Hache/ Wohldheide									
100.30	WW	1420 m	RQ 6,5/3,1/1 (Bit)	1420 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
100.31	WW	9 m	RD 600	9 m	RD 600	nein		TG	
100.40	WW	45 m	RQ 6,5/3,1/1 (Bit)	45 m	RQ 6,5-8,0/3,0-5,5/uv MSB (Bit)	ja		TG	Einmündung in die L 202
Hache/ Wohldheide									
101.10	WW	45 m	RQ 5,5/3,0/0 (Bit)	45 m	RQ 6,0-8,0/3,0-5,5/uv MSB (Bit)	ja		TG	Einmündung in die L 202
101.20	WW	145 m	RQ 5,5/3,0/0 (Bit)	145 m	RQ 6,0/3,0/uv LB (DmB)	nein		TG	
101.30	WW	680 m	RQ 5,5/3,0/0 (PK)	680 m	RQ 6,0/3,0/uv LB (DmB)	ja		TG	
101.31					Sperrvorrichtung			TG	
Zur Caroley									

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen Landkreis Diepholz

Planänderung Nr. 1

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Stand: 01.09..2014

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
102	GW	490 m	Acker	490 m	RQ 6,0/0/0 UB (Erdweg)	nein		TG	Dränage
103	WW	1055 m	Acker	1055 m	RQ 6,0/3,0/0 LB (DoB)	ja		TG	
	Auf den Kampen								
104	WW	1820 m	RQ 6,0-7,0/3,0-3,2/0-1 (Bit)	1820 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
104.01				8 m	RD 600	nein		TG	
104.02				8 m	RD 600	nein		TG	
	Hache								
106.10	WW	45 m	RQ 6,5/3,0/0 (Bit)	45 m	RQ 6,5-8,0/3,0-5,5/uv MSB (Bit)	ja		TG	Einmündung in die K 133
106.20	WW	615 m	RQ 6,5/3,0/0 (Bit)	615 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
	Bodderberg								
107.10	WW	535 m	RQ 5,0/2,8/1 PB	535 m	RQ 6,0/3,0/uv LB (DoB)	ja		TG	
107.20	WW	305 m	Acker	305 m	RQ 6,0/3,0/0-1 LB (DoB)	ja		TG	
107.21				8 m	RD 600	nein		TG	
	Brandheide								
108	WW	230 m	RQ 5,5/3,0/0 (Bit)	230 m	RQ 6,0/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
108.01				8 m	RD 600	nein		TG	
108.02				8 m	RD 400	nein		TG	
	Hache								

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen Landkreis Diepholz

Planänderung Nr. 1

1 Straßen und Wege einschl. Bauwerke

Stand: 01.09..2014

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
109	WW	960 m	RQ 6,0/3,1/0-1 (Bit)	960 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
Rehmstedt									
110.10	WW	45 m	RQ 7,0/4,8/0 (Bit)	45 m	RQ 7,0-8,0/3,5-5,5/uv MSB (Bit)	ja		TG	
110.20	WW	375 m	RQ 7,0/4,8/0 (Bit)	375 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
110.30	WW	1370 m	RQ 7,0/3,5/0 (Bit)	1370 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
110.31				10 m	RD 1000	nein		TG	
110.32				8 m	RD 600	nein		TG	
110.40	WW	460 m	RQ 4,5-5,0/3,5/0-1 (Bit)	460 m	RQ 6,0/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
110.50	WW	400 m	RQ 6,0/3,2/0 (Bit)	400 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	nein		TG	
110.51				8 m	RD 300	nein		TG	
110.60	WW	480 m	RQ 7,0/3,1/0 (PB)	480 m	RQ uv/3,0/uv MSB (Bit)	ja		TG	
Bremer Straße/ Klövvinghausen									

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Vereinfachte Flurbereinigung Engeln-Oerdinghausen Landkreis Diepholz

3 Landschaftsgestaltende Anlagen

Stand: 01.09.2014

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
600	Gm	1860 m²	Acker	465 m	Baumreihe auf 4 m breitem Saumstreifen	nein		TG	Dränage
601	Gm	1920 m²	Acker	480 m	Baumreihe auf 4 m breitem Saumstreifen	nein		TG	Dränage
602	Gm	4550 m²	Acker	910 m	Gewässerrandstreifen, 5 m breit, mit Gestaltung	nein		TG	
603	Gm	5.400 m²	Acker	540 m	Gehölzstreifen, Saumstreifen 10 m breit	nein		TG	
604	Gm	7240 m²	Schlatt, Grünland	7240 m²	Schlattrenaturierung, Grünland	nein		TG	
607	Gm	1320 m²	Acker	330 m	Baumgruppen auf 4 m breitem Saumstreifen	nein		TG	
608	Gm	3570 m²	Grünland	3570 m²	Schlattrenaturierung	nein		TG	
609	Gm	600 m²	Mischwald	600 m²	Schlattrenaturierung	nein		TG	
610	Gm	2200 m²	Mischwald	2200 m²	Schlattrenaturierung	nein		TG	
611	Gm	640 m²	Grünland	640 m²	Schlattrenaturierung	nein		TG	
612	Gm	810 m²	Grünland	810 m²	Schlattrenaturierung	nein		TG	

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Flurbereinigung Engeln - Oerdinghausen Landkreis Diepholz

4 Bodenschützende und -verbessernde Anlagen

Stand: 01.09.2014

E.Nr.	Art	Bestand Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Ausbau Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen	Eingriff ?	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
701		340 m	Feldrain/Gräserbewuchs Breite 3,0 m	340 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
702		390 m	RQ 4,0-6,0/0/0 (UB)	390 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
703		550 m	RQ 3,0-5,0/0/0 (UB)	550 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
704		100 m 40 m	RQ 5,0/2,8/1 (PB) RQ 6,0/0/1 (UB)	140 m	Rekultivierung zu Acker	nein ja		TG	
705		360 m	RQ 3,0-4,0/0/0 (UB)	360 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
706		270 m	RQ 7,0/0/0 (UB)	270 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
707		700 m	RQ 7,0-8,0/0/0 (UB)	700 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
708		180 m	RQ 5,0/2,8/0 (PK)	180 m	Rekultivierung zum Erdweg	nein		TG	
709		380 m	RQ 3,0/0/0 (UB)	380 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
710		180 m	RQ 5,0/0/0 (UB)	180 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	
711		330 m	RQ 5,0-6,0/0/0 (UB)	330 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	Zuteilungsabhängig
712		370 m	RQ 7,0/0/0 (UB)	370 m	Rekultivierung zu Acker	ja		TG	Zuteilungsabhängig

